

Frohe Weihnachten

wünschen Bürgermeister Arnold Marbek, der Gemeinderat und die Bediensteten
der Marktgemeinde Poggersdorf!



AUS DEM INHALT:

Bürgermeister vor Ort.....Seiten 4 - 5



Gesellschaftliches.....Seite 6 - 13



Feuerwehr.....Seiten 14



Vereine.....Seiten 15 - 27



Winterdienst

Der Winterdienst spielt jedes Jahr eine zentrale Rolle in der Sicherstellung der Verkehrssicherheit und der allgemeinen Erreichbarkeit in unserer Gemeinde. Gerade in den Wintermonaten sind die Herausforderungen für die Straßenräumung und die Schneebeseitigung groß. Daher möchten wir Sie auf einige wichtige Punkte hinweisen, die uns helfen werden, den Winterdienst so effektiv wie möglich zu gestalten.

Ein wichtiger Aspekt ist, dass die Räumungsfahrzeuge in der Lage sein müssen, alle Straßen und Wege schnell und ungehindert zu erreichen. Wir bitten Sie daher dringend, Ihre Autos und andere Fahrzeuge so abzustellen, dass diese die Bewegungsfreiheit der Räumungsfahrzeuge nicht einschränken. Besonders in den engen Straßen und Wohngebieten ist es wichtig, dass genügend Platz für die Fahrzeuge bleibt, um sicher und effizient zu arbeiten.

Wir möchten auch um Ihr Verständnis bitten, wenn es bei starkem Schneefall oder besonders extremen Wetterbedingungen zu Verzögerungen bei der Schneeräumung kommen sollte. Es ist nicht immer möglich, alle Straßen sofort zu räumen, da die Schneemengen in kürzester Zeit sehr schnell ansteigen können. In solchen Fällen kann es durchaus sein, dass die Räumung länger dauert, als es unter normalen Bedingungen der Fall ist. Wir sind jedoch stets bemüht, auch in schwierigen Situationen so schnell wie möglich für eine sichere Befahrbarkeit der Straßen zu sorgen.

Wir danken allen, die sich auch in dieser Saison wieder tatkräftig in den Winterdienst einbringen und rund um die Uhr dafür sorgen, dass unsere Gemeinde sicher und befahrbar bleibt. Diese Einsätze sind nicht immer einfach, und wir schätzen die Bereitschaft und den Einsatz aller beteiligten Personen sehr.



Bild: AdobeStock_1544464968

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe der Gemeindezeitung ist am: 10. März 2026

IMPRESSUM: Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Marktgemeinde Poggersdorf, Hauptplatz 1, 9130 Poggersdorf, Tel. 04224/81888.

Herstellung: Grafik, Druck & Stick Friedrich Knapp, 9300 St. Veit/Glan, Dr.-Johann-Spöck-Straße 2, Tel. 0650/6047300.

Liebe Poggersdorferinnen, liebe Poggersdorfer!

Das Jahr 2025 war für unsere Gemeinde von zahlreichen wichtigen Projekten und Entwicklungen geprägt. Im Folgenden möchte ich einige der zentralen Maßnahmen hervorheben, die unsere Gemeinde vorangebracht haben.

Ein besonders hervorzuhebendes Projekt war die Sanierung der L87 durch das Land Kärnten. Die Sanierung dieser Straße war dringend notwendig, um die Verkehrssicherheit zu erhöhen und die Straßenbedingungen zu verbessern. Insbesondere die stark beanspruchten Fahrbahnen, die über Jahre hinweg durch Witterungseinflüsse und den intensiven Verkehr gelitten haben, wurden nun umfassend erneuert.

Neues Service im Gemeindeamt. Als Registrierungsbehörde bieten wir unseren Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit, die ID Austria direkt bei uns in der Gemeinde zu beantragen. Die ID Austria ist eine digitale Identität, die den Zugang zu vielen behördlichen Online-Diensten erleichtert. Die Beantragung der ID Au-

stria bei uns vor Ort ist unkompliziert, und wir unterstützen Sie gerne dabei, diesen modernen Service zu nutzen.

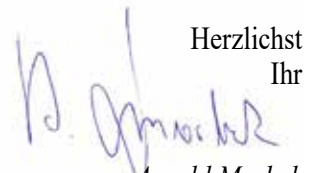
Im Bereich der Infrastruktur haben wir zudem die Erweiterung der Straßenbeleuchtung in der Gemeinde erfolgreich umgesetzt. Diese Maßnahme trägt nicht nur zur Erhöhung der Sicherheit im öffentlichen Raum bei, sondern verbessert auch das Wohnumfeld für alle Bürgerinnen und Bürger.

Schließlich möchte ich auch das lebendige Vereinsleben in unserer Gemeinde erwähnen, dass im Jahr 2025 wieder zahlreiche Jubiläen und Veranstaltungen hervorgebracht hat. Diese Aktivitäten stärken den Zusammenhalt innerhalb der Gemeinschaft und tragen zu einem aktiven sozialen Leben bei. Ich danke allen, die sich in den Vereinen und für das Gemeinwohl engagieren.

Im Hinblick auf das bevorstehende Jahresende möchte ich die Gelegenheit nutzen, um Ihnen allen frohe und besinnliche Feiertage zu wünschen. Möge das Weih-



nachtsfest Ihnen und Ihren Familien Frieden, Gesundheit und Freude bringen. Ich freue mich darauf, Sie beim Bürgermeisterempfang wieder begrüßen zu dürfen.

Herzlichst
Ihr

Arnold Marbek
Bürgermeister der
Marktgemeinde Poggersdorf

AKTUELLER ZIVILSCHUTZ-TIPP

Brandschutz im Advent



-  **Adventkranz auf eine nicht brennbare Unterlage stellen**
-  **Auf Sicherheitsabstand zu brennbaren Stoffen und trockenen Zweigen achten**
-  **Brennende Kerzen immer beaufsichtigen**
-  **Im Brandfall: Notruf 122 der Feuerwehr verständigen**



Nähere Informationen rund um die Uhr unter:

www.siz.cc/poggersdorf



Buchpräsentation und Erntedankfest im Schloss Rain

Die Ortsgemeinschaft Rain lud im Oktober alle Ortsbewohner zu einem festlichen Erntedankfest ein. Ein ganz besonderer Höhepunkt des Festes war die Vorstellung der „Chronik von Rain“ durch den Historiker Mag. Michael Prokosch. Die Anwesenden erhielten einen spannenden Einblick in die Geschichte ihres Ortes. Für das leibliche Wohl war selbstverständlich bestens gesorgt, und alle Teilnehmer konnten den Herbstnachmittag in gemütlicher Atmosphäre genießen.



Herbstkonzert der Sängerrunde Wabelsdorf

Beim Herbstkonzert der Sängerrunde Wabelsdorf begeisterten die Sänger mit einem abwechslungsreichen Programm. Von traditionellen Kärntner Liedern bis hin zu schwungvollen, modernen Stücken war alles dabei. Bürgermeister Arnold Marbek ließ sich das Konzert nicht entgehen. Besonders begrüßt wurde Ehrenobmann Friedrich Lebitsch, der der Sängerrunde über Jahre hinweg mit seiner Unterstützung und Leidenschaft verbunden war. Ein rundum gelungener Abend, der das musikalische Engagement der Sängerrunde wunderbar zur Geltung brachte.



Bürgermeister bei der Gleichfeier des Zubaus des Feuerwehrhauses St. Michael o.d. Gurk

Bürgermeister Arnold Marbek nahm kürzlich an der Gleichfeier des Zubaus des Feuerwehrhauses in St. Michael ob der Gurk teil. Die Gemeinde Poggersdorf beteiligt sich mit einem finanziellen Beitrag an diesem wichtigen Projekt, das die Infrastruktur der benachbarten Gemeinde stärkt. Besonders hervorgehoben wurde die gute Zusammenarbeit zwischen den beiden Gemeinden, die ein Vorbild für zukünftige gemeinsame Projekte darstellt. Der Zubau wird nicht nur die Ausstattung der Feuerwehr verbessern, sondern auch zur Sicherheit und zum Wohl der Region beitragen.



Bürgermeister beim Erntedankfest der Brauchtumsgruppe

Auch heuer nahm Bürgermeister Arnold Marbek wieder am Erntedankfest der Brauchtumsgruppe teil. Das Fest war liebevoll geschmückt und bot eine besondere Atmosphäre. Im Mittelpunkt stand die Tradition des Verschenkens von Äpfeln, die die Anwesenden als Symbol für den Erntedank erhielten. Der Bürgermeister dankte der Brauchtumsgruppe für die gelungene Veranstaltung und das herzliche Miteinander in der Gemeinde.

Neue Dressen für den ASKÖ Poggersdorf

Für die neue Spielsaison hat Bürgermeister Arnold Marbek den Spielern der Kampfmannschaft des ASKÖ Poggersdorf neue Dressen gesponsert. Die jungen Gemeindebürger, die mit viel Leidenschaft beim Fußball dabei sind, freuen sich über die Unterstützung und starten hochmotiviert in die Frühjahrssaison. Auch der Trainerstab ist bestens vorbereitet und voller Elan. Ein besonderer Dank gilt Martin Rupitsch mit seinem Team für ihren unermüdlichen Einsatz.



Regelmäßiger Austausch zwischen Bürgermeister und dem Österreichischen Gemeindebund

Unser Bürgermeister Arnold Marbek steht im regelmäßigen Austausch mit dem Präsidenten des Österreichischen Gemeindebundes Bgm DI Johann Pressl. In zahlreichen Sitzungen und Studienreisen werden zukunftssträchtige Lösungen für die Gemeinden beraten. Dieser enge Dialog ermöglicht es, wichtige Impulse für die Weiterentwicklung der Gemeinde zu gewinnen und neue, innovative Ansätze für die lokale Verwaltung und Infrastruktur zu erarbeiten.



Erfolgreiche Aufführung von „Ein Traum von Hochzeit“ – Humor auf höchstem Niveau

Die Aufführung des Stückes „Ein Traum von Hochzeit“ von Robin Hawdon war ein voller Erfolg. Das humorvolle Stück, eines der lustigsten der Saison, beeindruckte das Publikum durch schauspielerisches Können auf höchstem Niveau. Die Darsteller lieferten eine brillante Leistung, die mit Wortwitz und Situationskomik für zahlreiche Lacher sorgte. Die gelungene Inszenierung und die energiegeladene Aufführung machten den Abend zu einem unvergesslichen Erlebnis für alle Zuschauer und zeigten eindrucksvoll das Talent der Schauspieler. Ein großartiger Theaterabend, der noch lange in Erinnerung bleiben wird.



Die Gemeindevertretung gratuliert im Namen der Marktgemeinde Poggersdorf allen Bürgern herzlich zu ihrem Geburtstagsjubiläum. Möge das kommende Lebensjahr voller Freude, Glück und vor allem Gesundheit sein.

Herzlichen Glückwunsch



70. Geburtstag Dietmar Schnobrich



75. Geburtstag Peter Schwagerle



75. Gbeurtstag Christine Thaller



70. Geburtstag Christa Kulterer



75. Geburtstag Mag. Herbert Pewal



75. Geburtstag Hammer Maria



75. Geburtstag Jakob Weidlitsch



80. Geburtstag Kurt Illgoutz



80. Geburtstag Kornelia Lepuschitz



85. Geburtstag Maria Laure



85. Geburtstag Stefan Ukobitz



85. Geburtstag Waltraud Tomaschitz



91. Geburtstag Johann Rulofs

Poggersdorf blüht auf!

Landessieg bei der Kärntner Blumenolympiade

Bei der Siegerehrung der 28. Kärntner Blumenolympiade am 14. September im Congress Center Pörschach durfte sich die Marktgemeinde Poggersdorf über einen besonderen Erfolg freuen:

Claudia Freitag wurde für ihre herausragende Blumengestaltung mit dem 1. Platz ausgezeichnet und damit zur Landessiegerin gekürt.

Gemeindereferent VzBgm. Otto Sucher, der an der Veranstaltung teilnahm, gratulierte der Preisträgerin persönlich: Der Landessieg ist eine großartige Anerkennung für die Arbeit und das Engagement von Frau Freitag. Solche Leistungen tragen wesentlich dazu bei, dass unser Ortsbild lebendig, gepflegt und einladend bleibt.



Erfolgreiche Umsetzung der Umfahrung Goritschach

Mehr Sicherheit und Lebensqualität für die Ortschaft.

Mit der erfolgreichen Fertigstellung der Umfahrung Goritschach wurde ein wichtiger Schritt zur Verbesserung der Infrastruktur und Lebensqualität in der Ortschaft gemacht. Die neue Straße sorgt nicht nur für eine deutliche Verbesserung der Verkehrssicherheit, sondern trägt auch zur Entlastung der Anwohner bei. Ein weiterer wesentlicher Vorteil der Umfahrung ist die Verlegung einer neuen Wasserleitung, die nun die Wasserversorgung in Goritschach weiter sichert und verbessert. Auch das Thema Oberflächenwasserproblematik konnte im Zuge des Projekts erfolgreich gelöst werden, wodurch Regenwasser besser abfließen kann und somit Überschwemmungen und Schäden vermieden werden. Die Umsetzung dieses Projekts wurde in einer kleinen Eröffnungsfeier gefeiert, bei der der zuständige Landesreferent, Martin Gruber, anwesend war. Bürgermeister Arnold Marbek betonte die Wichtigkeit dieser Maßnahmen für die zukünftige Entwicklung der Ortschaft und bedankte sich bei allen Beteiligten für ihren Einsatz.

Ein besonderer Dank gilt dem Agrarbauhof, der die Durchführung dieses anspruchsvollen Projekts maßgeblich unterstützt und hervorragend umgesetzt hat. Die engagierte Arbeit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter hat dazu beigetragen, dass das Projekt reibungslos und in hoher Qualität realisiert werden konnte.



Eislaufplatz für unsere Kinder wieder geöffnet

Unser Eislaufplatz steht ab sofort wieder allen Kindern zur Verfügung! Alle Schulen und Kindergärten der Gemeinde nutzen das Angebot, um den Kindern das Eislaufen näherzubringen. Die kleinen Eiskunsläufer üben mit viel Freude und Begeisterung auf der bestens präparierten Eisfläche. Besonders in den Ferien ist der Eislaufplatz ein Publikumsmagnet. Ein Highlight für die jungen Eisläufer ist auch im Jahr 2026 die beliebte Kinder-Eisdisco, die im Jänner stattfinden wird.

Wir freuen uns, den Kindern diese Möglichkeit zur Bewegung und zum Spaß in der kalten Jahreszeit bieten zu können.




Wir entsorgen für eine saubere Umwelt.

GOJER
Der Entsorger

Tel. 04232/89222 Fax 04232/89222-23
Email office@gojer.at Internet www.gojer.at

Poggersdorfer Wochenmarkt

„Wein & Kastanien“ und karikativer Tortenverkauf

Strahlender Sonnenschein und der Duft frisch gebratener Kastanien prägten den Wochenmarkt am 3. Oktober am Poggersdorfer Hauptplatz. Der beliebte Treffpunkt verwandelte sich an diesem Herbsttag in einen Ort des Genusses und der Begegnung.

Die Besucher nutzten die Gelegenheit, edlen Wein vom Weingut Hribernig zu verkosten und sich mit dem herzhaften Kartoffelgulasch der Familie Weissnegger zu stärken. Ein besonderes Highlight war der karitative Tortenverkauf der Frauenbewegung Pog-

gersdorf, dessen Erlös wieder sozialen Projekten zugutekommt.

Mitten im bunten Markttreiben begrüßten Wochenmarktreferent VzBgm. Otto Sucher sowie GV Manfred Stromberger mit seinen Gemeindevertretern zahlreiche Besucherinnen und Besucher und betonten den hohen Stellenwert regionaler Produkte und des sozialen Engagements für die Gemeinde.

Der Poggersdorfer Wochenmarkt bleibt damit ein Ort der Begegnung und des Miteinanders ganz im Sinne einer lebendigen Dorfgemeinschaft.



Tag der offenen Kellertür Weingut Hribernig

Am Samstag, den 8. November, öffnete das Weingut Hribernig in Wutschein seine Kellertüren und lud Weinliebhaberinnen und Weinliebhaber zu einem stimmungsvollen Herbsttag ein. Die Besucher erhielten spannende Einblicke in den Weinbau,

durften köstliche Proben aus dem Keller verkosten und kamen mit den Winzern ins Gespräch. Auch VzBgm. Otto Sucher und GV Manfred Stromberger mit seinen Gemeindevertretern nahmen an der Veranstaltung teil und zeigten sich beeindruckt von der hochwertigen Arbeit und der herzlichen Gastfreundschaft der Familie Hri-

bernig.

Solche Veranstaltungen unterstreichen, wie wichtig regionale Betriebe für Identität, Tradition und Lebensqualität in Poggersdorf sind. Ein herzliches Dankeschön an die Familie Hribernig für diesen offenen und genussvollen Blick hinter die Kulissen.



Kastration von Streunerkatzen 2026: Tierschutz mit vereinten Kräften

In Kärnten gibt es ein großes Problem: die unkontrollierte Vermehrung von Streunerkatzen. Diese Katzen leben oft in großer Furcht vor Menschen und sind daher schwer zu fangen oder anzulocken. Bei Verletzungen oder Krankheiten bleibt ihnen deshalb meist jede Hilfe verwehrt. Besonders schwierig ist die Situation für nicht kastrierte Kätzinnen, da sie ein- bis dreimal im Jahr trächtig werden und die Aufzucht ihrer Jungen die Tiere stark beansprucht.

Vor allem vor dem Winter stehen viele Muttertiere dadurch extrem geschwächt da. Unkastrierte Kater hingegen tragen häufig Revierkämpfe aus, was ihre Gesundheit ebenfalls beeinträchtigen kann. Katzen sind bereits ab einem Alter von fünf Monaten fortpflanzungsfähig und können mehrmals im Jahr Nachwuchs bekommen. Innerhalb weniger Jahre kön-

nen daher tausende Nachkommen von einer einzigen nicht kastrierten Katze abstammen.

Das Streunerkatzen-Kastrationsprojekt in Kärnten wird in Zusammenarbeit zwischen dem Land Kärnten, dem Kärntner Gemeindebund und der Tierärztekammer umgesetzt. Die Gemeinden sind hierbei zentrale Anlaufstelle für besorgte Bürgerinnen und Bürger oder Tierschutzvereine. Sie beantragen die Förderung, während Tierärztinnen und Tierärzte die Kastration und die Kennzeichnung der Katzen mittels Mikrochip übernehmen. Für jede kastrierte Katze erhalten Tierärztinnen und Tierärzte einen finanziellen Beitrag und verzichten gleichzeitig auf einen Teil ihres Honorars, um das Projekt zu unterstützen. In der Marktgemeinde Poggersdorf unterstützt Frau Dr. Maria Führer bereits seit Jahren dieses Projekt.



Ordination nach telefonischer Vereinbarung:

☎ 0699 180 21 470



Bestattung Grafenstein

ERFAHRUNG- KOMPETENZ-VERTRAUEN
seit 1965

Die Marktgemeinde Grafenstein mit ihrem Team betreibt bereits seit 60 Jahren die Bestattung Grafenstein. Am 14.11.1965 wurde gleichzeitig mit der Einweihung der Aufbahnhalle der Betrieb aufgenommen. Sich für die Trauerfamilie Zeit zu nehmen und mit der örtlichen Kompetenz zu unterstützen war die Grundlage für die Bestattung Grafenstein und wird durch das Vertrauen der Angehörigen weit über die Gemeindegrenzen bestätigt. Ein Anliegen ist es der Bestattung Grafenstein mit den Pfarrämtern und Nachbargemeinden im engen Kontakt zu sein. Dadurch ist es auch gelungen die örtlichen Gepflogenheiten anzuwenden und auch bei finanziellen Härtefällen die Familien bestmöglich zu begleiten.



Wir beraten Sie mit unserer Erfahrung
und örtlichen Kompetenz in Poggersdorf
24 Stunden-Bereitschaft
0664/1553280 oder 04225/2220-15

Gebührenliste

FRIEDHOFSGEBÜHREN	
Familiengrab	€ 240 für 10 Jahre
Einzelgrab bzw. Urnengrab	€ 150 für 10 Jahre
Urnennische	€ 100 für 10 Jahre
Halleng Gebühr	€ 100 pro Aufbahrung
HUNDEABGABE	
1 Hund	€ 21,80 jährlich
Jeder weitere Hund	€ 36,34 jährlich
KANAL	
Kanalanschlussbeitrag	€ 2.543,55 pro BE
Kanalbereitstellungsgebühr	€ 138,08 im Jahr pro BE
Kanalbenutzungsgebühr	€ 1,61 pro m ³
MÜLL	
120 Liter Tonne / 2-wö Abfuhr	€ 21,89 pro Monat
120 Liter Tonne / 4-wö Abfuhr	€ 16,64 pro Monat
240 Liter Tonne / 2-wö Abfuhr	€ 39,55 pro Monat
240 Liter Tonne / 4-wö Abfuhr	€ 17,62 pro Monat
1100 Liter Container / 2-wö Abfuhr	€ 142,91 pro Monat
1 Gojer Müllsack	€ 5,00 pro Stück
WASSER	
Wasseranschlussbeitrag	€ 2.000,00 pro BE
Wasserbereitstellungsgebühr	€ 113,37 im Jahr pro BE
Wasserbezugsgebühr	€ 1,39 pro m ³
ZWEITWOHNSITZABGABE	
für Wohnungen mit einer Nutzfläche bis 30 m ²	€ 11,80 pro Monat
für Wohnungen mit einer Nutzfläche von mehr als 30 m ² bis 60 m ²	€ 23,60 pro Monat
für Wohnungen mit einer Nutzfläche von mehr als 60 m ² bis 90 m ²	€ 41,30 pro Monat
für Wohnungen mit einer Nutzfläche von mehr als 90 m ²	€ 64,80 pro Monat



DPB

Wir verlegen
Lichtgeschwindigkeit!

www.dpb.at



FF Poggersdorf: Jugendmannschaft beim Bundesleistungswettbewerb



Mit großer Aufregung und ebenso viel Vorfreude trat die Jugendmannschaft der Freiwilligen Feuerwehr Poggersdorf in diesem Jahr zum ersten Mal beim Bundesleistungswettbewerb an. Die Mädchenmannschaft hat mit ihrem beeindruckenden Einsatz und bemerkenswertem Teamgeist gezeigt, wie viel Herzblut und Ehrgeiz hinter der Teilnahme an diesem anspruchsvollen Wettkampf stecken.

Der Wettbewerb war eine echte Herausforderung, bot jedoch gleichzeitig eine wertvolle Erfahrung für alle Beteiligten. Die Aufregung war natürlich spürbar, doch das Team meisterte die Wettbewerbsteilnahme mit Bravour. Zahlreiche Fans begleiteten die Jugendlichen und sorgten für eine fantastische, lautstarke Unterstützung, die die Atmosphäre von Anfang an von Kameradschaft und Begeisterung prägte.

Ein besonderer Dank gilt den Betreuern Sandra Illgoutz, Romy Schwagerle, Peter Hartl und Helfried Kristof, die das Team mit viel Engagement und Erfahrung auf den Wettbewerb vorbereitet haben. Ihre Organisation und Unterstützung waren entscheidend für den reibungslosen Ablauf und den Erfolg des Teams.

Die Stimmung erreichte ihren Höhepunkt bei der Siegerehrung, als die Mädchenmannschaft stolz den vierten Platz entgegennahm – ein großartiger Erfolg, besonders bei ihrer ersten Teilnahme.

Der Wettbewerb hat erneut bewiesen, dass die Freiwillige Feuerwehr Poggersdorf nicht nur auf erfahrene Mitglieder setzt, sondern auch eine starke und engagierte Jugendabteilung hat, die bestens für die Zukunft gerüstet ist.



Brauchtumsgruppe Poggersdorf

Mit dem Binden des Adventkranzes am Poggersdorfer Hauptplatz neigt sich unser Vereinsjahr dem Ende zu. Im neuen Jahr starten wir motiviert mit dem Binden von Palmbüschen und Osterdekorationen, welche am Wochenmarkt in Poggersdorf und bei der Hobbykünstler Ausstellung in Poggersdorf verkauft werden. Am Hauptplatz wird von uns der Osterhase und die bunten Ostereier aufgestellt. Am Ostersonntag, bei der Auferstehungsfeier, erhalten die Kirchgänger Reindlinge und rot gefärbte Eier von uns. Der Kranz des Maibaumes wird von uns gefertigt und dekoriert.

Zu Ehren Marien werden Kräutersträußchen liebevoll gebunden und in der Wallfahrtskirche Dolina am 15. August gesegnet. Kräuter sind uraltes Kulturgut und stehen für Gesundheit und Wohlbefinden. Im Herbst feiern wir mit dem Pfarrkindergarten Poggersdorf das Erntedankfest. Wir pflegen Brauchtum und sind bei vielen Veranstaltungen in der Marktgemeinde Poggersdorf tätig. Wir freuen uns, Euch bei Veranstaltungen zu treffen. Bei Interesse an unserem Verein informieren wir Euch gerne.



Lichter, Klänge & Gemeinschaft – Adventbeginn in Leibsdorf

Am Sonntag, den 30. November 2025, eröffnete die Dorfgemeinschaft Leibsdorf unter der Leitung von Obmann VzBgm. Otto Sucher den Advent mit einer stimmungsvollen Feier, die den ganzen Ort in warmes Licht tauchte. Die feierliche Hl. Messe, musikalisch wunderschön begleitet von GR Hubert Novak am Saxophon, bildete den besinnlichen Auftakt.

Der festlich geschmückte Weihnachtsbaum am Dorfplatz setzte ein strahlendes Zeichen und verlieh dem ersten Adventssonntag ein ganz besonderes Flair. Im Anschluss lud „Jackes Stadl“ zu heißen Getränken und herzhaften Würsteln ein – ein herzliches Miteinander, das Jung und Alt zusammenbrachte.

Obmann VzBgm. Otto Sucher betonte in seinen Worten:

„Der Advent ist eine Zeit der Ruhe und des Zusammenhalts. Es ist schön zu sehen, wie wir hier in Leibsdorf diese Werte leben und als Gemeinschaft spürbar machen.“ Ein gelungener Start in die Adventzeit, der zeigt, wie stark Gemeinschaft in Leibsdorf gelebt wird.



Erfolgreicher 19. Poggersdorfer Keltenlauf mit Teilnehmerrekord

Der 19. Poggersdorfer Keltenlauf setzte heuer neue Maßstäbe: Mit über 250 Teilnehmerinnen und Teilnehmern wurde nicht nur ein neuer Rekord aufgestellt, sondern auch ein erfolgreiches Event bei idealem Wetter und perfekter Organisation durchgeführt. Die Veranstaltung fand unter besten Bedingungen statt und wurde von den Organisatoren mit viel Engagement und Präzision umgesetzt. Die Startersackerl, prall gefüllt mit nützlichen und hochwertigen Materialien, fanden großen Anklang bei den Läuferinnen und Läufern.

Besonders erfreulich war die hohe Anzahl an Kindern, die ebenfalls teilnahmen und mit großer Begeisterung ihre Runden drehten. Hier wurde ein neuer Rekord erreicht, was die Begeisterung für den Lauf in der Region weiter befeuerte. Ein herzlicher Dank geht an die beiden Volksschulen, die mit einer Vielzahl an teilnehmenden Schülerinnen und Schülern wesentlich zum Erfolg des Events beitrugen.

Der Sieg beim diesjährigen Keltenlauf ging an einen heimischen Gemeindebürger, der sich mit einer beeindruckenden Leistung durchsetzen konnte. Ein großer Dank gilt allen freiwilligen Helferinnen und Helfern, die durch ihren Einsatz und ihre Unterstützung diese Veranstaltung erst möglich gemacht haben. Ohne ihre tatkräftige Mithilfe wäre die Durchführung eines solch großen Events nicht denkbar.

Die Gemeinde Poggersdorf ist stolz auf diese gelungene Veranstaltung und bedankt sich herzlich bei allen, die zum Erfolg des 19. Keltenlaufs beigetragen haben. Die positive Resonanz und das hohe Teilnehmerinteresse motivieren uns, auch in den kommenden Jahren an diesen erfolgreichen Traditionen anzuknüpfen und den Keltenlauf weiter zu etablieren.

Ausblick auf den 20. Poggersdorfer Keltenlauf

Wir freuen uns bereits auf den 20. Poggersdorfer Keltenlauf, der am 19. September 2026 stattfinden wird. Die Vorbereitungen laufen bereits, und Anmeldungen sind jetzt schon über Race Result möglich. Wir hoffen auf zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer und laden alle ein, auch in Zukunft Teil dieses großartigen Events zu sein!



Stocksport für Jung und Alt – Erfolgreiches Birkenstockturnier zum 60-jährigen Bestehen

Am 06. September 2025 wurde in unserer Gemeinde ein besonderes Jubiläum gefeiert: Zum 60-jährigen Bestehen des Stocksports fand das 1. Birkenstockturnier statt. Die Veranstaltung lockte zahlreiche sportbegeisterte Besucher an und bot sowohl aktiven Sportlern als auch Zuschauern einen unterhaltsamen und spannenden Vormittag.

Insgesamt 12 Mannschaften traten bei idealen Bedingungen gegeneinander an. Dabei zeigte sich, dass der Stocksport Generationen verbindet: Von jungen Talenten bis zu routinierten Spielern waren alle Altersgruppen vertreten. Die Stimmung auf den Bahnen war von sportlichem Ehrgeiz, aber auch von viel Humor und guter Laune geprägt – ganz nach dem Motto: Dabei sein ist alles!

Besonders erfreulich war, dass am Ende alle Teams als Sieger vom Platz gingen. Der freundschaftliche Charakter des Turniers stand klar im Vordergrund, sodass die Siegerehrung zu einem gemeinsamen Moment der Freude für sämtliche Teilnehmende wurde.

Ein großer Dank gilt der Gemeinde sowie den Gemeindeverantwortlichen, die das Turnier finanziell und organisatorisch unterstützten. Ebenso möchten wir uns bei den zahlreichen freiwilligen Helferinnen und Helfern, allen voran Manuela Poglitsch bedanken, die mit ihrem unermüdlischen Einsatz für einen reibungslosen Ablauf sorgten – sei es bei der Vorbereitung, der Bewirtung oder der Betreuung der Mannschaften. Ohne ihren tatkräftigen Beitrag wäre eine Veranstaltung dieser Größenordnung nicht möglich gewesen. Aufgrund des großen Erfolgs und des positiven Feedbacks ist bereits jetzt eine Fortsetzung des Birkenstockturniers im nächsten Jahr geplant. Die Organisatoren freuen sich schon darauf, wieder viele begeisterte Stocksportlerinnen und Stocksportler begrüßen zu dürfen und diese neue Tradition weiterzuführen.



Dorfgemeinschaft Pubersdorf

Das vergangene Vereinsjahr der Dorfgemeinschaft Pubersdorf stand ganz im Zeichen eines lebendigen Miteinanders, zahlreicher gemeinschaftlicher Aktivitäten und dem großen Engagement vieler fleißiger Hände.

Im Juli wurde im Rahmen der Jahreshauptversammlung ein neuer Vorstand gewählt. Neben einem Rückblick auf die Aktivitäten des Vorjahres wurden auch Ziele und Projekte für die kommenden Monate vorgestellt. Ein Zeichen des starken Zusammenhalts war die Müllsammelaktion, bei der zahlreiche Bewohner tatkräftig mithalfen, Wege, Wiesen und öffentliche Plätze von Schmutz zu befreien und so aktiv zur Verschönerung unseres Dorfes beizutragen.

Ein besonderer Höhepunkt war das Fest der Älteren Generation. In liebevoller Atmosphäre wurde gemeinsam gefeiert, gelacht und Erinnerungen ausgetauscht.

Mit den Kinderspielen boten wir auch den Jüngsten einen fröhlichen und abwechslungsreichen Tag. Spielstationen, kleine Wettbewerbe und gemeinsame Aktivitäten mit der Jagdgesellschaft und der Feuerwehr Poggersdorf sorgten für Begeisterung und strahlende Gesichter.

Im September folgte das traditionelle Dorffest, welches wieder ein voller Erfolg war. Musik, gutes Essen, lustige Gespräche und ein geselliges Beisammensein machten diesen Tag zu einem Treffpunkt für Jung und Alt. Dank der Unterstützung vieler freiwilliger Helfer und einem herrlichen Kaiserwetter, war es wieder ein toller Erfolg.

In der Vorweihnachtszeit verwandelte sich der Hof beim Krusche in einen Ort des Lichts und der Gemeinschaft. Der Adventzauber bot stimmungsvolle Momente bei Musik und liebevoll gestalteten Adventständen und einer lebenden Krippe. Gemeinsam wurde die besinnliche Zeit bei Punsch und leckerem Essen eingeläutet. Ein freudiges Ereignis für die Kinder war zudem die jährliche Nikolo-Aktion. Die Freude der Kinder zeigt jedes Jahr aufs Neue, wie wichtig diese Tradition ist.

Wir danken allen Mitwirkenden, Unterstützern und Besuchern für ihr Engagement und freuen uns darauf, auch im kommenden Jahr gemeinsam das Dorfleben aktiv und lebendig zu gestalten.



Erfolgreiche Saison der Poggersdorfer Moorteufel

Die Poggersdorfer Moorteufel können auf eine erfolgreiche und unfallfreie Saison zurückblicken. Mit Disziplin, Zusammenhalt und guter Organisation verliefen alle Ausrückungen reibungslos.

Ein besonderer Höhepunkt war auch heuer die Begleitung des Heiligen Nikolaus auf den Poggersdorfer Wochenmarkt, wo zahlreiche Besucher – vor allem Kinder – für eine stimmungsvolle Adventszeit sorgten. Zusätzlich durften zwei Gruppen in der Kita Poggersdorf vom Heiligen Nikolaus besucht werden.

Zum Saisonabschluss führte die gemeinsame Fahrt nach Pontebba in Italien. Diese Ausfahrt stand im Zeichen der Kameradschaft und bildete einen würdigen Abschluss des Vereinsjahres.

Im Jahr 2025 feierten die Poggersdorfer Moorteufel ihr 10-jähriges Bestehen. Unter der Leitung von Obmann Dominik Poglitsch wird bereits intensiv an der Zukunft gearbeitet – die Planung der neuen Masken für die Saison 2027 läuft bereits auf Hochtouren. Zusätzlich sind für das Jahr 2026 erste Hausbesuche geplant.



SCHECK

Bei dem Blick aus meinem Fenster merke ich: das Jahr wird alt.
 Winde wehen, Blätter fallen und die Füße werden kalt.
 „Nicht zu ändern!“ denk ich traurig. Oder doch? Was seh' ich da:
 Dieser Winter wird nicht schaurig, Thomas Scheck hilft mir. Hurral
 Schon ab heute gib'ts Rabatte. Zehn Prozent auf Bad und Klo!
 Und die Wärme für die Füße bringt er günstig sowieso.
 Mutig in die neuen Zeiten schreite ich, ins neue Jahr:
 Zehn Prozent beim Scheck auf alles – das ist wirklich wunderbar!



HEIZUNG SANITÄR

10% Rabatt auf alles
 von heute an bis 31.1.2026
 mit Rabatt-Code: NewYear2026

Thomas Scheck Heizung-Sanitär e.U. Lanzendorf 36, 9130 Poggersdorf
 0664-4089191 thomas.scheck@a1.net www.scheck-installationen.at

Oldtimerclub Poggersdorf



Liebe BürgerInnen der Marktgemeinde Poggersdorf!
Seit der Vereinsgründung am 4. Mai 2018 haben wir als „Oldtimerclub Poggersdorf“ bereits unsere 7. Saison erfolgreich hinter uns gebracht.

Unser Verein hat mittlerweile 134 aktive Mitglieder mit insgesamt 84 Traktoren 67 Autos sowie 36 Motorräder und Mopeds sowie 4 unterstützende Mitglieder. (Stand 7.12.2025)

Abordnungen unseres Vereins haben im Jahr 2025 an einigen offiziellen Oldtimertreffen teilgenommen und dabei schöne, unterhaltsame gemeinsame Stunden mit unseren Fahrzeugen verbracht. Wir waren unter anderem bei Veranstaltungen im Hafen Dullach, Möchling, Emmersdorf, St. Paul im Lav., im Industriegelände St. Veit (ehem. Magdalensberg), beim Gh. Kollmann auf der Grutschen sowie beim Bauernmarkt in Poggersdorf zahlreich anwesend.

Zu den Höhepunkten des heurigen Vereinsjahres zählten:

Die gemeinsame Ausfahrt für Clubmitglieder - „Oldtimer on tour“ am 4.5.2025

Es haben 22 Mitglieder mit Autos, 13 Mitglieder mit Traktoren, 3 Mitglieder mit Mopeds und 20 Mitglieder ohne Fahrzeug (also insgesamt 56 der insgesamt 138 Mitglieder) sowie 50 andere Gäste teilgenommen.

Das eigene Oldtimerfest am 3. August 2025 in der Sportanlage Poggersdorf.

Leider hat der Wettergott – entgegen den Voraussagen – über-

haupt nicht mitgespielt, wodurch natürlich nur sehr wenige Oldtimerfahrzeuge gekommen sind. Da uns dankenswerterweise aber trotzdem viele Leute die Treue gehalten haben und uns besucht haben, war zumindest der kulinarische Teil sehr erfreulich.

Der Vereinsvorstand bedankt sich auf diesem Wege nochmals bei den vielen freiwilligen Helfern und besonders auch bei den Damen der „Frauenbewegung Poggersdorf“, die uns sehr viele süße Köstlichkeiten zur Verfügung gestellt haben.

Für das nächste Vereinsjahr bitte schon folgenden Termin vormerken:

Sonntag, 3. Mai 2026 ab 10.00 Uhr „Oldtimer on Tour 2026“ Rundfahrt mit allen Fahrzeugen in unserer Gemeinde (allerdings nur bei Schönwetter.)

Da wir unser Oldtimerfest nur jedes 2. Jahr veranstalten, organisieren wir 2026 wieder einen Busausflug für Mitglieder und Freunde. Details folgen rechtzeitig.

All diese, und viele weitere Informationen findet man auf unserer Homepage, die toll aufgebaut ist und wo man stets am Laufenden ist. (www.oldtimerclub-poggersdorf.at).

Soweit also die wichtigsten Informationen aus dem heurigen Vereinsjahr!

Der gesamte Vereinsvorstand mit dem Obmann Rudolf Smuck wünscht auf diesem Wege ein gesundes, erfolgreiches Neues Jahr 2026!



PVÖ Ortsgruppe Poggersdorf

Veranstaltungen ab Sommer 2025

Am 12.7 fand unser Grillfest beim „Krusche“ in Pubersdorf statt und wurde von ca 300 Personen besucht. Vertreter einzelner Ortsgruppe schauten vorbei und machten unser Grillfest zu einem besonderen Ereignis. Bei Gegrilltem, vielen Mehlspeisen, Getränken, flotter Musik und netten Gesprächen wurde ein lustiger Nachmittag verbracht.



Auf zum Musical „Saturday Night Fever“ hieß es vom 15. – 16. August Für 40 Mitglieder unserer Ortsgruppe war der Besuch in Mörbisch ein schönes Erlebnis. Nach einem feinen Abendessen im Hotel Drescher ging es dann zur Aufführung an den Neusiedler See. Am nächsten Tag war dann der „Mulatsag“ am Schiff. Bei flotter Musik wurde der Grillteller und der gute Wein genossen. Mit guter Laune wurde viel getanzt und gelacht.



Im Oktober führte unser Ausflug nach Wundschuh in die Steiermark zum Erlebnishof Reczek. Nach einer kurzen Fahrt mit dem Erlebniszug zum Museum, einer interessanten Führung gab es den berühmten „Erlebnisteller“. Bei Schilcher Sturm wurde viel gelacht, getratscht und danach auch einige der Produkte mit nach Hause genommen.



Die Hitreise vom 7.-9.11. nach Opatja wurde diesmal gemeinsam mit der Ortsgruppe Wolfsberg durchgeführt, wobei festgehalten werden kann, dass diese Reise für alle die mitgefahren waren, eine schönes Erlebnis war. Da zur gleichen Zeit das Schokoladefestival in Opatja stattfand war für viele der Mitreisenden das Gustieren an den vielen Stationen ein Muss.



Dann wurde am 15.11. noch eine Clubnachmittag abgehalten, wo Hr. Stefan Michor einen interessanten Vortrag zum Thema „Bankgeschäfte“ hielt. Anschließend präsentierte unser Mitglied Dani Blank noch Produkte der Fa. Just die auch erworben werden konnten. Bei belegten Broten, vielen Mehlspeisen und netten Gesprächen war es wieder ein gelungenes Zusammenkommen unserer Mitglieder.



Jubiläumsjahr der Sängerrunde Wabelsdorf – 1965-2025

Jubiläumsjahr der Sängerrunde Wabelsdorf – 1965-2025

Die Sängerrunde Wabelsdorf feiert ihr 60-jähriges Bestehen mit zahlreichen musikalischen Höhepunkten. Wie schon berichtet waren das Konzert „in memoriam“ und das traditionelle Sängerfest Publikumsmagneten und schufen unvergessliche Erinnerungen.

Den Abschluss dieses doch intensiven Jahres bildete das Herbstkonzert mit dem Titel „Klangfarben“ im Hambruschsaal in Grafenstein. Obmann Wolfgang Kulterer und Chorleiter Patrick Lebitsch konnten für diese Veranstaltung das „ZwaZwatett“ und die „G’neatigen“ als Abrundung und Unterstützung gewinnen. Unter den Augen und Ohren von ca. 350 Ehrengästen wurde vom herbstlich Melancholischen bis zum fetzigen Medley alles geboten. Auch einige Lieder der brandneuen CD „Ja wenn das so ist“ konnte man hören. Die CD ist bei allen Sängern erhältlich und man kann sie sich auch auf Spotify anhören.

Ausblick:

2026 wird etwas gemächlicher für die 27 Mitglieder der Sängerrunde Wabelsdorf aber umso spannender. Geplant ist wieder ein Sommernachtskonzert in der Kulturhalle Wabelsdorf am 3. Juli. Den hochkarätigen Gastchor unseres Konzertes werden wir zwei Wochen vorher bei dessen Konzert besuchen. So viel sei verraten: Es geht nach Wien. Ein Adventkonzert steht auch auf dem Terminplan. Man sieht also: auch im Jahr 61 wird es den Sängern sicher nicht langweilig werden.

Die Sängerrunde Wabelsdorf wünscht allen, die sie letzten 60

Jahre begleitet hat ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück, Gesundheit und viele gesangliche Begegnungen im Jahr 2026.

CD-Vorstellung der Sängerrunde Wabelsdorf – Ja wenn das so ist

„Ja wenn das so ist“ ist der neueste Tonträger der Sängerrunde Wabelsdorf. Aufgenommen wurde er in der evang. Christuskirche in Velden im Zeitraum November 2024 bis Oktober 2025. Geboten wird ein Querschnitt des Repertoires der Sängerrunde. Vom Motto „Ein Lied erklingt aus frohem Mund“ über das alte und neue Kärntnerlied, gefühlvolle Soli und schwungvollen Titeln mit Harmonika-Begleitung bis hin zu stillen Adventklängen. Musikalische Leitung / Grafik & Design: Patrick Lebitsch Erhältlich bei allen Sängern als CD und auf Spotify zum Streamen.

Kontakt: Wolfgang Kulterer 0650/8215132
kultererwolfgang2@gmail.com



Seniorenbund Poggersdorf

3-Tagesreise nach Südtirol

Der Seniorenbund Poggersdorf lud seine Mitglieder vom 8. bis 10. Oktober zu einer 3-Tagesreise nach Südtirol ein. 42 Teilnehmer waren mit dabei und genossen die Fahrt mit unvergesslichen Tagen in der herrlichen Natur Südtirols. Bei den Drei Zinnen in Toblach wurde erstmals die beeindruckende Bergwelt Südtirols bestaunt. Über Cortina de Ampezzo und die Dolomitenstraße ging die Fahrt nach Bozen, wo zwei Tage mit einem umfangreichen, sehr interessanten Programm absolviert wurden. Einer der Höhepunkte war der Besuch des Archäologischen Museums mit der Gletschermumie Ötzi. Den Abschluß in Bozen bildete ein geselliges Törggelen mit Südtiroler Schmanckerln. Die Heimfahrt erfolgte durch das wunderschöne Pustertal. Im Vinalpinum Unterweger konnte noch die Natur mit allen Sinnen erlebt werden, bevor es nach einer Kaffeepause in Lienz wieder in Richtung Heimat ging. Es war eine sehr gelungene Reise mit Kultur, viel Natur und Genuss.

SB-Poggersdorf JHV mit Neuwahl und Weihnachtsfeier

Der Seniorenbund Poggersdorf lud seine Mitglieder am 29. November zur Vorweihnachtsfeier ein, die diesmal mit einer außerordentlichen Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen verbunden war. Die Neuwahl des Vorstandes war notwendig, da der bisherige Obmann Ing. Hubert Novak seine Funktion aus gesundheitlichen und privaten Gründen zur Verfügung gestellt hat.

Obmann Ing. Novak konnte bei der Jahreshauptversammlung als Ehrengäste die Landesobfrau des Seniorenbundes, Mag. Elisabeth Scheucher-Pichler, SB-Bezirksobmann Hans Tauschitz, Vizebgm. Otto Sucher, GV Ing. Manfred Stromberger und einige Gemeinderäte willkommen heißen. Novak berichtete über die Aktivitäten des Seniorenbundes Poggersdorf im abgelaufenen Jahr, dankte dem Vorstand für ihre Unterstützung und das Engagement und stellte die Beschlussfähigkeit fest.

Bei der geheimen Wahl wurde GV Ing. Manfred Stromberger einstimmig zum neuen Obmann des Seniorenbundes Poggersdorf gewählt. Über den neuen Vorstand wurde en block abgestimmt. Zur Nachfolgerin von Kassiererin Margarete Träger wurde Esther Tomaschitz bestellt. Obmann Ing. Stromberger nahm seine Wahl mit Freude an. Er dankte seinem Vorgänger und Margarete Träger sehr herzlich für die gute Arbeit in den letzten Jahren.

Als Gemeindevertreter betonte Vizebgm. Sucher, dass die Zukunft des SB Poggersdorf mit dem neuen Obmann und

seinem Team weiterhin gesichert ist. Obmann-Stellvertreterin Margarethe Moritz bezeichnete Ing. Novak in ihrer Laudatio nicht nur als Organisator, sondern als Mensch unter Menschen mit viel Herz. Nach dem offiziellen Teil fand eine besinnliche Weihnachtsfeier statt. Umrahmt wurde die Weihnachtsfeier mit Darbietungen der Familienmusik Ritt, dem Vortrag einer Weihnachtsgeschichte und durch Adventgedichten. Ein großes Danke auch dem Team von Scheer's Café-Bistro für das hervorragende Service und dem tollen Essen.



Ihrer Gesundheit zuliebe! hafesan®

Mag. pharm. Stefanie Kraut (Forschung und Entwicklung)

www.hafesan.at



Gelenk- und Rückenschmerzen?

Weihrauch und Weidenrinde beeinflussen positiv entzündliche Beschwerden und Gelenkschmerzen, Brennnessel verfügt über eine harntreibende und reinigende Eigenschaft und wirkt sich daher positiv auf entzündliche Prozesse wie Arthritis, Gicht und Rheuma aus.

Diese drei Substanzen (frei von Nebenwirkungen) sind in den **hafesan Weihrauch Weidenrinde Brennnessel Kapseln** kombiniert, die zum Diätmanagement bei Gelenkschmerzen und Gelenkentzündungen empfohlen werden.

LM f. bes. medizinische Zw. (bil. Diät).



Bestellen Sie **JETZT** den **GRATIS hafesan Katalog** per E-Mail an office@hafesan.at oder telefonisch unter **04224/81133!** hafesan Kapseln erhalten Sie **rezeptfrei in allen Apotheken!**



Gratis-Info

Ihrer Gesundheit zuliebe!
OnlineShop: www.hafesan.at

hafesan®
www.hafesan.at



**Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!**



Schlachthofstr. 17 - Klagenfurt
St. Veit/Glan - Ferlach - Brückl

Die Hochzeitskomödie war ein voller Erfolg

POTHEA
POGGERSDORFER THEATERVEREIN



Das war überwältigend! Mit dem diesjährigen Stück „Ein Traum von Hochzeit“ von Robin Hawdon begeisterten wir unser Publikum. Das Theaterspiel, geprägt von Verwechslungen, Pointen und Emotionen, bescherte uns fünf ausverkaufte Vorstellungen. Stolzer und zufriedener kann man kaum sein! Mit großer Freude und Motivation hatten wir sowohl hinter als auch auf der Bühne enormen Spaß. Wir sind jedem Einzelnen dankbar fürs Kommen und dafür, gemeinsam Zeit mit uns zu verbringen! Nun genießen wir die Vorweihnachtszeit und treffen uns nach

Silvester zu einem gemeinsamen Abschlussessen. Mit Beginn des neuen Jahres heißt es dann, Ideen und Anregungen zu sammeln, um für November 2026 ein passendes Theaterstück zu finden. Bis zum Probenbeginn Ende August unterstützen wir unsere Theaterfreunde aus den umliegenden Gemeinden. Gerne nehmen wir neue Mitglieder in unseren Theaterverein auf – dafür kann ganz einfach entweder über unsere Social Media Kanäle oder über unsere Vereinsmitglieder Kontakt aufgenommen werden.



Petanque



Der Verein „Petanque Poggersdorf“ erreichte im 2. Habjahr 2025 seine bisher größten sportlichen Erfolge in seiner jungen Vereinsgeschichte (Gründung am 27.12.2021). Unser Verein Petanque Poggersdorf gewinnt die 2. Bundesligameisterschaft 2025 vor einigen arrivierten Vereinen und spielt 2026 in der 1. österreichischen Bundesliga.

In der österreichischen Ranglistenwertung von 234 Männer und 120 Damen erreichten wir bei Turnieren durch unsere Spieler:innen insgesamt 32 Platzierungen unter den TOP 10. Zum krönenden Abschluss der Saison gewinnt Sabine Weitzer mit ihrem Team Maris Newerkl vom SV Freistadt und Alexander Paier vom Wiener Sportclub die Austrian Masters Champion 2025. Was für ein unglaublicher Erfolg. Ilse Eberhart – erreichte mit ihrem Team Tobias Riepl von PSV Freistadt und Thomas Jeromel HAP Wien den ausgezeichneten 5. Platz! Bei den Masters werden die besten 16 Männer und die besten 8 Damen der Rangliste zu Teams ausgelost. Sabine und Ilse bereiteten sich 3x wöchentlich vor und dieser Erfolg war nicht mehr zu vermeiden. Ilse hat als einziges Team Sabine in der Vorrunde bezwingen können. Der größte Erfolg unserer Damen und der Vereinsgeschichte wurde erreicht. Herzliche Gratulation!

2025 wurden 56 Trainings für unser Mitglieder abgehalten, es haben durchschnittlich 30 Spieler:innen teilgenommen und das auch bei Temperaturen von über 30 Grad. Die Leidenschaft zum Sport, die Präzision gemischt mit Konzentration und Geduld führt zu großen Erfolgen. Der Spaß ist auch immer dabei. Die Qualität und die Leistungen haben sich dadurch bei allen Spieler:innen merklich verbessert. Spezielle Wurf- Ziel- und



Schießübungen haben dazu beigetragen.

Besonders erfreulich ist es wie schnell sich Neuzugänge in unser Vereinsleben integrieren und aktiv mitarbeiten. Petanque Poggersdorf unterstützt durch Aktionen die Teilnahme an internationalen Turnieren besonders ins benachbarte Slowenien wo wir 2025 auch sehr erfolgreich waren.



Die Vereinsmeisterschaft 2025 wurde in der Formation Doublette ausgetragen. 42 Paare wurden je nach Spielstärke durch den Vorstand ausgelost. Die „Geheimfavoriten“ Ernst Krammer und Johann Kitz haben sich in einem spannenden Spiel gegen Paula Konstantinovic und Willi Tomaschitz mit dem letzten Schuß durchgesetzt und kürten sich zum Vereinsmeister 2025. Auf Platz 3 haben es Hermi Tomazic mit Gerald Nauerschnig geschafft die sich gegen Bernadette Tomaschitz und Winfried Mesnarz durchsetzten. Spannende Spiele, Spannung und Spaß begleiteten diesen schönen Tag unter Freunden.



ALPE ADRIA Open 2025 Doublette

78 Team's - das sind 156 Spieler:innen - das war 2025 die größte Pétanque Veranstaltung in Österreich. Zahlreiche Nationalspieler:innen aus Slowenien und Österreich und aus 6

Nationen waren am Start. Es war Werbung für Poggersdorf und Kärnten als Veranstaltungsort. Der slowenische Shootingstar vom Team Hribovci Jan Franci Rode mit Andrej Japelj gingen als verdiente Sieger hervor. Für 2026 haben sich schon viele Team's angemeldet.



Österreichische Meisterschaft in Doublette Mix

Erstmals wurde in Poggersdorf diese ÖM Mixte ausgetragen. 56 Team's also 112 Spieler:innen sind gekommen um die Meister zu ermitteln. Veronika Slobodova und Tobias Riepl von PSV Freistadt sind die Gewinner. Von Pétanque Poggersdorf erreichte Ilse Eberhart mit Philipp Wolf/PPW Wien und Armin Klaus mit Sonja EM den geteilten 5. Platz. Auf Platz 9 Sabine und Hans Weitzer.



Voltigieren

Erfolgreiche Turniersaison 2025

Die diesjährige Turniersaison war ein voller Erfolg! Von Mitte Februar bis Mitte Oktober – inklusive Sommerpause – nahmen wir an insgesamt 14 Turnieren im In- und Ausland teil. Die Erfolge können sich sehen lassen: Mehrere Platzierungen in den Einzel-, Pas-de-Deux- und Gruppenbewerben wurden nach Hause geholt! Besonders Stolz sind wir auf unsere Vierbeiner, ohne die das nicht möglich wäre! Unser Verein wächst und wächst! Mit Schulstart im September haben 14 neue, begeisterte Kinder im Alter zwischen 6

und 15 Jahren bei uns mit dem Voltigieren begonnen. Die Begeisterung ist groß – ein Sport in dem nicht nur der Kontakt zum Pferd im Vordergrund steht, sondern das Teamgefühl und Miteinander! Die Kinder stärken vielseitig ihre motorischen Fähigkeiten, treten in Beziehung mit dem Pferd, achten gegenseitig aufeinander und werden so zu einem Team.

Bis zum ersten Turnier im Februar 2026 heißt es nun neue Übungen auszuprobieren, Fähigkeiten zu stärken und gemeinsam Spaß zu haben!

